



Klausurtraining in Sozialwissenschaften

Methode: Karikaturanalyse

Karikaturen sind in der heutigen Medienwelt weit verbreitet, kaum eine Zeitung / Zeitschrift verzichtet auf sie und dort tauchen sie oft an hervorragender und immer gleicher Stelle auf. Wahrscheinlich hast du auch schon in Zeitungen etc. einige Karikaturen gesehen.

Folgende Aspekte sind beim Umgang mit Karikaturen beachten:

Grundmerkmal: Karikaturen verzerren bzw. verfremden absichtlich die Wirklichkeit, um auf bestimmte Aspekte eines Sachverhaltes besonders hinzuweisen. Sie vermitteln immer eine ganz bestimmte Sichtweise über Personen, Vorgänge oder Situationen.

Leitfragen:

1. Beschreibung:

- Was wird wie und warum dargestellt?
- Beschreiben: was genau sehe ich? (Personen / Ereignisse/ Situationen).
- Welche Mittel (Bilder /Mythen/ Symbole / Wortwahl ...) werden verwendet?

2. Deutung:

- Was will die Karikatur aussagen?
- Zu welchem Sachverhalt / zu welcher Situation nimmt die Karikatur Bezug.
- Welche Sichtweise hat die Karikaturistin / der Karikaturist?
- Was greift die Karikatur an? Welche Absicht hat die Verfasserin /der Verfasser erreichen (vgl. Zielgruppe).

3. Beurteilung/Wertung

- Wie ist die Karikatur zu beurteilen?
- Inwieweit ist der "verzerrten Darstellung" der Realität zuzustimmen kannst. Hier ist eigene Meinung/Beurteilung zur Darstellung und zur Absicht der Karikatur gefragt.

Besonders kreative Schülerinnen und Schüler können auch mit einer eigenen Karikatur antworten!